

P r o t o k o l l

Über die Konferenzsitzung vom 27. Juli 1938 vormittags $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.
Anwesend alle Abgeordneten und die gesamte Regierung.

1. Teilnahme an den Beisetzungsfeierlichkeiten Seiner Durchlaucht
des verstorbenen Fürsten Franz.

Nach längerer Aussprache beschliesst der Landtag, ~~XXXXXXXXXX~~ dass
der Landtag gemeinsam mit der Gesamtregierung an der am Freitag in W
ranau stattfindenden Beisetzung teilnehme.

2. Expropriationsrecht-Einräumung für die Gemeinde Balzers.

Nach erfolgter Aufklärung durch Präs. Frommelt stimmt der Landtag
einstimmig der Gewährung des Expropriationsrechtes zu.

Abg. Ferdi Risch: Ich kann wohl auch mitstimmen. Wenn es schon so ist,
so sollte es nicht vom Landtag abgewiesen werden. Auch in Mühleholz
war es eine ganz verständliche Sache. Es war nur eine Hintertreib-
bereit von einer Seite.

3. Massnahmen wegen Einschleppung der Maul- & Klauenseuche.

Reg. Chef erwähnt, dass nachmittags eine Aussprache in Ragaz mit den
zuständigen schweizerischen Behörden stattfindet.

Der Landtag ist der Ansicht, dass zuerst das Ergebnis dieser Aus-
sprache abgewartet werden soll, bevor Beschlüsse in dieser Hinsicht
gefasst werden.

Schluss der Sitzung 11 Uhr.